

**Basisdaten**

<b>Inventarnummer</b>	NfG_Ethn 0114
<b>Standort</b>	<a href="#">Naturforschende Gesellschaft zu Emden von 1814</a>
<b>Objektbezeichnung</b>	Zopf
<b>Sammlungsort</b>	Ostasien, China
<b>Material</b>	unbestimmt
<b>Maße</b>	L: 1,13 m; D max.: 4,8; L (m. Kordel): 1,45 m
<b>Teile</b>	Einzelteil
<b>Technik</b>	unbestimmt
<b>Datierung</b>	19. Jh
<b>Typ</b>	Nicht kategorisiert
<b>Kulturelle Zuschreibung</b>	keine Zuschreibung

## Dokumentation

Zugangsjahr zur Sammlung	1934
Zugangsmonat zur Sammlung	9
Zugangsart zur Sammlung	als Schenkung
Zugang von	C.A.G. Poppinga
Vorbesitzer	C.A.G. Poppinga

### Provenienz

- September 1934 erworben von/vom Naturforschender Gesellschaft zu Emden von 1814 als Schenkung bei/beim C.A.G. Poppinga.
- unbekannt erworben von/vom C.G.A. Poppinga durch unbekannte Erwerbsart bei/beim Poppinga.
- 1899 erworben von/vom Poppinga (1897 Postassistent, Emden; 1898 Postassistent, Tsingtau (u.a. Befehligung von 100 chinesischen Arbeitern bei Bau einer Telefonleitung trotz Streiks der Arbeiter, siehe Dannhauer 1898, S. 50); 1898-1899 Postassistent, Shanghai; vermutlich 1899 Rückkehr nach Deutschland; vermutlich 1900-1913 wohnhaft in Nizza, Frankreich, zusammen mit seiner Mutter; 1913 Tod der Mutter und Rückkehr Poppingas nach Emden) durch unbekannte Erwerbsart bei/beim unbekannter Person in China.

### Bemerkungen

Die Identität des Postassistenten Poppinga konnte nicht geklärt werden. Wahrscheinlich ist C.A.G. Poppinga mit ihm verwandt.

Kürzel der Bearbeiterin/ des Bearbeiters	FF
Forschungsjahr der letzten Bearbeitung	2021
Forschungsmontat der letzten Bearbeitung	12
Status	Provenienz bearbeitet

## Weiterführende Informationen

---

Objekt URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/nfg\\_ethn-0114/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/datenbank/exposition/nfg_ethn-0114/)